Juli 2017

Minister of Justice

Mr Abdulhamit Gül

Ministry of Justice

AdaletBakanlığı

06659 KIZILAY/Ankara

TÜRKEI

Absender

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sehr geehrter Herr Justizminister,

mit Bestürzung habe ich erfahren, dass einen Monat nach der Inhaftierung des Vorstandsvorsitzenden der türkischen Sektion von Amnesty International Türkei, Taner Kılıç, am 5. Juli 2017 erneut zehn Menschenrechtsverteidiger\_innen festgenommen wurden, darunter İdil Eser, die Direktorin von Amnesty International Türkei.

Am 18. Juli 2017 wurde gegen İdil Eser und fünf weitere der Festgenommenen Untersuchungshaft angeordnet. Vier weitere Menschenrechtsverteidiger\_innen wurden inzwischen unter Auflagen freigelassen, es wird jedoch weiter gegen sie ermittelt. Ihnen allen wird vorgeworfen eine „Straftat im Namen einer terroristischen Organisation“ begangen zu haben. Taner Kılıç, der sich bereits seit dem 9. Juni in Untersuchungshaft befindet, wird der Mitgliedschaft in der Gülen-Bewegung bezichtigt, die von den türkischen Behörden als terroristische Organisation eingestuft wird. Die gegen die Menschenrechtsverteidiger\_innen erhobenen Vorwürfe sind absurd und entbehren jeder glaubwürdigen Grundlage.

Wir fordern Sie auf, zu veranlassen, dass die gegen sie erhobenen haltlosen Vorwürfe fallengelassen und die inhaftierten Menschenrechtsaktivist\_innenİdil Eser und Taner Kılıç (Amnesty International), Özlem Dalkıran (YurttaşlıkDerneği - Bürger-Vereinigung), GünalKurşun (Anwalt, İnsanHaklarıGündemiDerneği - Verein Tagesordnung Menschenrechte), Veli Acu (İnsanHaklarıGündemiDerneği - Verein Tagesordnung Menschenrechte), Ali Gharavi (Menschenrechtsaktivist und IT-Strategieberater) und Peter Steudtner (Menschenrechtsaktivist und Trainer im Bereich Gewaltfreiheit) bedingungslos und unverzüglich freigelassen werden.

Mit freundlichen Grüßen